

Vorträge November:

Gratwanderungen „Priester unter zwei Diktaturen“

Prälat Pfr. Hermann Scheipers, Schirgiswalde/ Ochtrup –
einer der letzten Zeugen des KZ Dachau

Dienstag, 16. 11./ 19:30 Uhr

Ort: An der Moritzkirche 8 Halle (Saale)

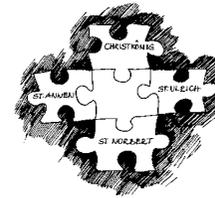
Zum 200. Todestag:

„Immanuel Kants Verhältnis zu Christentum und Bibel“

Prof. Dr. Ulrich Barth, Evang.-Theologische Fakultät MLU Halle-Wittenberg

Dienstag, 30.11./ 19:30 Uhr

Ort: Canstein Bibelzentrum Franckeplatz 1, Haus 24, 06110 Halle (Saale)



Kirchliche Nachrichten
für die kath. Gemeinden in
Merseburg, Leuna und Schkopau

Ausgabe Nr.72

Preis 0,15 EUR

November 2003

Impressum:

- e-Mail-Adresse des Gemeindeblatts: St.Norbert-MER@t-online.de
- Redaktion: Pfarrer Letzner, Dr. Klimanek (emkliman@freenet.de),
Dr. Bartossek, Dr. Rieger (wolrieger@debitel.net)
(Die Redaktion ist nicht für den Inhalt der Artikel verantwortlich.)

Redaktionsschluß für die Ausgabe Dezember 2004: 10.11.2004

Homepage des Gemeindeverbundes: <http://kathweb.de/st-norbert-mer>

Liebe Schwestern und Brüder,
evangelisch und katholisch,

wenn wir das Gemeindeblatt in den Händen halten, wird der Reformationstag in der evangelischen Kirche begangen und das Allerheiligenfest in der katholischen. Zwei Tage, die uns die Unterschiedlichkeit der Konfessionen vor Augen halten oder – positiver gesagt – die bunte Vielfalt innerhalb der Christenheit. Ähnlich ist es auch mit unseren Traditionen des Totengedenkens: Während die katholische Kirche den 2. November als Gedenktag Allerseelen begeht und in der Nähe dieses Tages auf den Friedhöfen betet, halten evangelische Christen am Ewigkeitssonntag Andachten zum Totengedenken (dieser Sonntag heißt bei uns übrigens Christkönigssonntag und ist inhaltlich ganz nah am Ewigkeitssonntag angesiedelt). Spüren sie nicht die vielen Übereinstimmungen? Am Martinstag werden wir diese geradezu demonstrieren, wenn wir Christen (und Nichtchristen) von der Stadtkirche zum Josefsheim unterwegs sind – vereint im Gedenken an den Bischof Martin von Tours und einig im geschwisterlichen Teilen mit Menschen in Bosnien.

Mit dem zu Ende gehenden Kirchenjahr blicken wir aber vor allem auf das Ende aller Zeiten. Wir dürfen ihm gefasst und ohne Weltuntergangsstimmung entgegen gehen, weil uns darin GOTT entgegen kommt. Wir nehmen den Himmel in den Blick als Ort Gottes und als Ziel unserer Hoffnung.

Liebe Christen, wir haben ein gemeinsames Ziel. Wir haben einen gemeinsamen Antrieb: Gottes Geist, der in uns wirkt. Wir sind auf demselben Weg, auch wenn wir es nicht jeden Tag deutlich spüren. Wir sollten damit leben können, dass es an diesem Weg unterschiedliche Stationen und Oasen gibt, an denen wir Kraft für die nächste Strecke schöpfen.

Stärken wir uns auf unserem gemeinsamen Weg durch diese Zeit zur Ewigkeit!

Vikar Michael Poschlod

Wir gratulieren im November:

| | geboren am | Gemeinde | | geboren am | Gemeinde |
|---------------------|------------|-------------|---------------------|------------|-------------|
| Maria Welzel | 1.11.1930 | St. Norbert | Maria Sluka | 20.11.1923 | St. Norbert |
| Nelly Lang | 3.11.1923 | Christkönig | Elisabeth Scheufgen | 21.11.1919 | Christkönig |
| Helga Giebler | 5.11.1930 | St. Ulrich | Ilse Martin | 22.11.1928 | St. Norbert |
| Paul Hofmann | 7.11.1919 | St. Norbert | Catharina Tomahogh | 23.11.1926 | St. Norbert |
| Helena Reichelt | 7.11.1927 | St. Norbert | Lieselotte Brosche | 25.11.1922 | St. Norbert |
| Anneliese Wistuba | 8.11.1922 | St. Norbert | Anni Hertzau | 25.11.1929 | St. Annen |
| Margarete Aßmann | 8.11.1931 | St. Norbert | Edith Bresch | 26.11.1931 | Christkönig |
| Hedwig Zeppritz | 8.11.1932 | St. Norbert | Helmut Weinhold | 26.11.1933 | St. Ulrich |
| Magdalena Nentwich | 8.11.1933 | St. Norbert | Walter Kneifel | 26.11.1934 | St. Annen |
| Ida Bauer | 10.11.1923 | St. Ulrich | Hans Massmann | 27.11.1914 | St. Norbert |
| Anita Schumann | 11.11.1928 | Christkönig | Hans Kositzka | 28.11.1918 | Christkönig |
| Anna Stritz | 13.11.1920 | St. Norbert | Elfriede Kleszcz | 28.11.1919 | St. Annen |
| Maria Bauer | 14.11.1923 | Christkönig | Irma Gaykowski | 28.11.1922 | St. Norbert |
| Margarete Wolff | 14.11.1928 | St. Norbert | Käthe Sengewald | 28.11.1929 | St. Norbert |
| Josef Schöber | 15.11.1913 | St. Norbert | Benno Schwab | 28.11.1931 | St. Ulrich |
| Walter Kurz | 15.11.1927 | St. Norbert | Thea Aust | 28.11.1934 | St. Norbert |
| Alice Treseler | 16.11.1926 | St. Norbert | Gewrtrud Baden | 29.11.1913 | St. Norbert |
| Eva Volkmer | 17.11.1926 | St. Annen | Kreszenz Nobis | 29.11.1916 | St. Norbert |
| Maria Eichentopf | 17.11.1933 | St. Annen | Eise Stromski | 29.11.1919 | St. Norbert |
| Friedrich Mohnke | 18.11.1918 | St. Norbert | Christa Thaut | 29.11.1928 | St. Norbert |
| Christel Sander | 18.11.1921 | St. Annen | Charlotte Schimpf | 30.11.1925 | St. Norbert |
| Johann Fenzl | 18.11.1931 | St. Ulrich | Hedwig Klinkert | 30.11.1930 | Christkönig |
| Dr. Reinhard Langer | 19.11.1931 | St. Norbert | Dr. Bernhard Senze | 30.11.1931 | St. Ulrich |

Allen versehentlich nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir ebenso herzlich. Über aufgetretene Irrtümer oder nicht aufgeführte Gemeindemitglieder bitten wir, das Pfarrbüro zu informieren.

Ehrenamtlicher Besuchsdienst im Krankenhaus

Wie Sie vielleicht schon in der Tageszeitung in den letzten Wochen gelesen haben, suchen wir noch ehrenamtliche Helfer, die **Besuche im Krankenhaus regelmäßig übernehmen** würden.

Wer sich vorstellen kann, diesen Dienst mit Anleitung zu übernehmen, komme bitte zu unserem Treffen für alle, die Interesse haben

am Dienstag den 9.11. um 10.00 Uhr in das

Carl- von- Basedow- Klinikum Merseburg, in den Konferenzraum im Neubau, Untergeschoß.

Wer noch Fragen hat, kann sich jeder Zeit an mich wenden:

Klinikseelsorgerin A. Beck Tel. 810486 oder im Klinikum Tel.271322.



Gemeindefasching 2005

Der 11.11. naht und damit auch der Beginn der Faschings-vorbereitungen in unseren Gemeinden.

Hat Ihnen der Gemeindefasching 2004 gefallen? Haben Sie Lust bekommen mit zu denken, mit zu gestalten oder im Hintergrund mit zu wirken? Wir würden uns sehr freuen, wenn wieder Leute dazu kommen, dann ist die Ideenpalette viel größer.

11.11. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus St. Norbert

Auf einen lustigen Abend! Herzliche Grüße A. Beck.



Die **Frauen** aller vier Gemeinden sind eingeladen
zum **Thema: Familienformen**

Es wird diskutiert über das kfd-Papier „Frauenleben sind vielfältig“

am **3. November 2004,**
um **19.30 Uhr im Pfarrhaus**
Diskussionsleitung: Barbara Striegel

Weiter Informationen: Annette Thaut ☎ 03461-500716

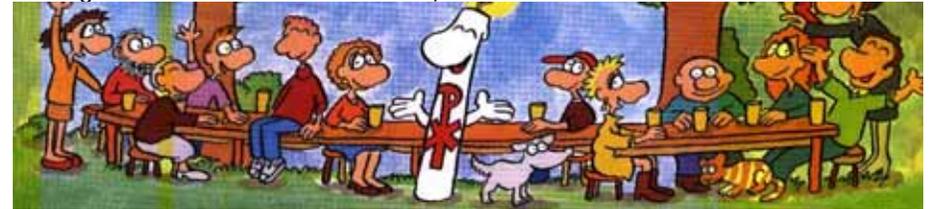
Kinder, Kinder, ...

Der letzte **Kindertreff** in diesem Jahr ist am **Samstag 27.11.04** im Josefsheim. Jedes Kind kann sich **Weihnachtskarten** gestalten, **mit Nadel und Faden oder Schere und Stiften**. Es ist für alle etwas dabei!

Bringt bitte wieder 1,50 € mit. Zeit zum Spielen und Mittagessen haben wir ja immer..... Herzliche Grüße A. Beck und das Helferteam.

Bitte vormerken!

Im Januar beginnen wir wieder mit einem Familientag (statt Kindertreff) am 22.1.05 im Josefsheim von 10.00 -16.00 Uhr. (nicht wie üblich am letzten Samstag in Monat, weil da Ferien sind)



Sankt Martins- Feiern

Die katholischen und evangelischen Gemeinden laden ein :

in Merseburg

Mittwoch 10.11.2004
17:00 Uhr
in der Stadtkirche

in Leuna

Donnerstag 11.11.2004
17:30 Uhr
in der Friedenskirche



Anschließend ist ein Laternenumzug , ein Lagerfeuer und wir teilen Martinshörnchen. Vergesst Eure Laterne oder Fackel nicht und eine Tüte Mehl oder ein Geldstück für Hungernde in Bosnien.

Krippenspiel 2004

Am **Dienstag, dem 23.11.** findet von **17:00 -18:00 Uhr** die erste Krippenspielprobe in der **St. Norbert Kirche** statt.

Alle Kinder der 4.-8. Klasse und alle Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen. Alle jüngeren Kinder- seid nicht traurig, dieses Jahr ist es ein Stück was Größere spielen müssen. In der Kinderschola könnt Ihr auf jeden Fall mitsingen! Herzliche Grüße A. Beck

HOCHFEST CHRISTKÖNIG

Sonntag 21. November 2004

10.00 Uhr Hl. Messe in Christkönig Leuna

- Patronatsfest -

Das Christkönigsfest wurde im Jahr 1925 durch Pius XI eingeführt. Die Neuordnung des Kirchenjahres hat das „Hochfest unseres Herrn Jesus Christus, des Königs des Weltalls“, auf den letzten Sonntag im Kirchenjahr verlegt, um so deutlich werden zu lassen, dass der erhöhte Herr Zielpunkt des Kirchenjahres und darüber hinaus des irdischen Lebens der Kirche und ihrer Glieder ist.

In der Zeit des Dritten Reiches, in der Nachkriegszeit und in der Zeit der DDR war das Christkönigsfest ein Bekenntnis der Katholiken, besonders der Jugendlichen, wen sie als König verehren. Wenn sich die Jugendlichen meist mehrerer Pfarreien an diesem Festtag zum Gottesdienst und zur Feier versammelten, war das Treuebekenntnis zu Jesus Christus das prägende Element dieser Feier. Heute hat dieses Fest im Bewusstsein der meisten Katholiken nur noch eine geringere Bedeutung.

Die künstlerische Ausstattung des Altarraumes der Christkönigskirche in Leuna zeigt die beeindruckende Darstellung von Christus dem König. Auch hat Max Timpel aus Leuna für das Christkönigsfest 1963 folgendes Lied gedichtet:

1. Christus König aller Zeiten Herrscher über alle Welten.

Lass uns stets Dir Lob bereiten, Dir dem größten aller Helden, Dir dem Helden aller Helden.

2. Wir weihten Dir dies Gottes Haus. Schütze es zu jeder Zeit, breite Deine Arme aus, uns zu segnen sei bereit, uns zu segnen sei bereit.

GOTTESDIENSTE im Gemeindeverband Merseburg-Leuna-Schkopau

| | | | |
|------------|-----------|---|----------------|
| Samstag | 17.00 Uhr | Vorabendmesse in St. Ulrich, | Merseburg- Süd |
| Sonntag | 08.30 Uhr | Gottesdienst in Christkönig, | Leuna |
| | 10.00 Uhr | Heilige Messe in St. Norbert, | Merseburg |
| | 11.00 Uhr | Gottesdienst in St. Annen, | Schkopau |
| Mo-Fr. | 08.00 Uhr | Gottesdienste in St. Norbert | Merseburg |
| Dienstag | 08.30 Uhr | Hl. Messe in St. Ulrich | Merseburg-Süd |
| Mittwoch | 18.00 Uhr | Hl. Messe Christkönig außer 1 x monatl. 14 Uhr | Leuna |
| Donnerstg. | 14.00 Uhr | Hl. Messe in St. Ulrich | Merseburg-Süd |
| | 18.00 Uhr | Wortgottesdienst St. Annen | Schkopau |

Gottesdienste im Altenpflegeheim „Curanum“ (ehem. „Kleeblatt“)

Mittwoch, 03. November und 17. November jeweils 10.30 Uhr

Gottesdienst im „Rentnerhochhaus“

Freitag, 26. November, um 09.30 Uhr

Fahrdienste zur Vorabendmesse am Samstag vom Rentnerhochhaus Leunaer Straße, nach **St. Ulrich Merseburg-Süd**, am 13. und am 27. November jeweils **16.30 Uhr!**

Seniorenkreise:

Seniorentreff Merseburg im Norbertsaal, jeden Donnerstag 14.30 Uhr

Seniorenclub Merseburg-Süd, St. Ulrich, jeden Donnerstag 14.00 Uhr

Seniorentreff Leuna, Gemeinderaum, 1xmonatl. Mittwoch 14.00 Uhr

Religionsunterricht :

Zu den gewohnten Zeiten

Jugend

Dienstag 18.00 Uhr Jugendstunde mit Vikar Poschlod Josefsheim

Freitag 19.00 Uhr Jugendtreff Josefsheim

Ein aktueller Jugendplan hängt im Schaukasten.

Kreis Junger Erwachsener:

Letzter Samstag im Monat, 20.00 Uhr, in der Wohnung des Vikars

Kinderschola für Kinder der 1. – 8. Klasse

Jeden Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr Josefsheim

Kirchenchor für Jugendliche und Erwachsene

Jeden Montag 19.30 – 21.00 Uhr Josefsheim

Terminübersicht Monat November

| | | | |
|---------|---------|-------|---|
| Mo | 01. | | HOCHFEST ALLERHEILIGEN Gottesdienstplan Familiengottesdienst St. Norbert |
| | | 17.00 | |
| Di | 02. | | Gedächtnis Allerseelen Gottesdienstplan |
| Mi | 03. | 19.30 | kfd „Frauenleben sind vielfältig“ Pfarrhaus St. Norbert |
| Do | 04 | 15.00 | Literaturtage in Sachsen-Anhalt 2004 Frau Christel Trausch liest aus ihren Gedichtbänden Ort: Norbertsaal für alle! |
| Fr | 05. | 17.00 | Friedensgebet in St. Norbert Kirche |
| Sa | 05.-07 | | Jugendwochenende in Zeitz mit dem WELTJUGENDTAGSKREUZ |
| So | 07.-17. | | Friedensdekade |
| Di | 09. | 20.00 | Familiengottesdienstvorbereitungskreis |
| Mi | 10. | 14.00 | Senioren - Leuna |
| | | 17.00 | Martinsfeier in Merseburg |
| | | 19.30 | Herbstseminar im Norbertsaal |
| Do | 11. | 17.00 | Martinsfeier in Leuna |
| Fr. | 12. | 17.00 | Friedensgebet in der Stadtkirche |
| Fr - So | 12.-14 | | Klausurtagung GVR in Winterstein Thüringen |
| Do | 18. | 09.30 | Großer Seniorentag in St. Ulrich |
| | | 19.30 | Kolpingabend im Norbertsaal Bastelkreis in Pfarrhaus St. Norbert |
| Fr | 19. | 09.30 | Großer Seniorentag in St. Norbert |
| So | 21. | 10.00 | 75 Jahre CHRISTKÖNIG Leuna Festgottesdienst anschließend Beisammensein |
| Di | 23. | 20.00 | Familiengottesdienstvorbereitungskreis |
| Mi | 24. | 19.30 | Herbstseminar im Norbertsaal „Ewiges Leben oder neues Leben?“ P. Athanasius |
| Sa | 27. | 10.00 | Kindertreff im Josefsheim |
| So | 28. | 10.00 | 1. Advent Familiengottesdienst St. Norbert |
| | | 17.00 | 1. Advent – Adventsmusik Stadtkirche |

3. So fest wie dieses Haus gebauet, soll auch unser Glaube sein.
Haben Herr auf Dich vertrauet, unsre Lieb sei stark und rein, unsre
Lieb sei stark und rein.

4. Hier wollen wir stets Ruhe finden in aller Not und allem Leid.
Immer wird der Herr Dir künden was Du brauchst im Erdenstreit,
was Du brauchst im Erdenstreit.

5. An dem Tische seiner Gnaden oft sollen wir uns finden ein. Nie
mein Christ Du nimmst mehr Schaden. Im Lebenskampf du stark
wirst sein, im Lebenskampf du stark wirst sein.

6. Leuna halt zu deinem König. Wenn auch zusammen bricht die
Welt. Denn alle Scheinwelt nützt uns wenig. Der Glaub ist mehr als
Gut und Geld, der Glaub ist mehr als Gut und Geld.

7. Großer König Gott und Lenker, führe uns zum ewgen Ziele. Herr
die Welt wird immer kränker. Mach im Geist gesund recht viele,
mach im Geist gesund recht viele..

Dieses Lied wurde von Otto Dickmann aus Waltrop (Westfalen) im
gleichen Jahr in einen vierstimmigen Chorsatz gesetzt. Am
diesjährigen Festtag wird der Kirchenchor St. Norbert des
Gemeindeverbundes u.a. das Lied im Gottesdienst singen. Der
Kirchenchor St. Norbert probt jeden Montag von 19.30 – 21.00 Uhr
in Merseburg, Josefsheim, An der Hoffischerei 4.
Jugendliche und Erwachsene welche mitsingen möchten, melden
sich bitte zwecks Absprache bis 7. November 2004 bei Matthias
Thaut

Tel.: 500716, e – mail: matthias.thaut@web.de

HOCHFEST ALLERHEILIGEN und GEDÄCHTNIS ALLERSEELEN im Gemeindeverbund 2004

Bringen Sie bitte zur Gräbersegnung ihr Gotteslob mit. Auch Kerzen und grüne Zweige zur Segnung der Gräber Ihrer Verstorbenen.

Montag, 1. November - Allerheiligen

| | | |
|------------------|---|---------------------|
| 08.30 Uhr | Hl. Messe | St. Ulrich, Süd |
| 17.00 Uhr | Hl. Messe - Familiengottesdienst | St. Norbert |
| 17.00 Uhr | Hl. Messe | St. Annen, Schkopau |
| 19.00 Uhr | Hl. Messe | Christkönig, Leuna |

Gräbersegnungen auf den Friedhöfen:

| | |
|-----------|----------------|
| 09.00 Uhr | Korbetha |
| 10.00 Uhr | Hohenweiden |
| 10,30 Uhr | Delitz am Berg |
| 11.00 Uhr | Dörstewitz |
| 11.30 Uhr | Bühndorf |

Dienstag, 2. November – Allerseelen

| | | |
|------------------|---|---------------------|
| 08.30 Uhr | Hl. Messe | St. Ulrich, Süd |
| 17.00 Uhr | Hl. Messe | St. Annen, Schkopau |
| 17.00 Uhr | Hl. Messe mit eigenem Fürbittgebet für unsere Verstorbenen | St. Norbert |
| 19.00 Uhr | Hl. Messe | Christkönig, Leuna |

Gräbersegnungen auf den Friedhöfen:

| | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Spergau |
| 10.30 Uhr | Göhlitsch |
| 11.00 Uhr | Ockendorf |
| 11.30 Uhr | Kröllwitz |
| 16.30 Uhr | Friedhof Schkopau, anschließend Hl. Messe |

Samstag, 6. November

Gräbersegnungen auf den Friedhöfen:

| | |
|-----------|--|
| 09.30 Uhr | Nemarktfriedhof Merseburg, anschließend Meuschauer Friedhof |
| 10.00 Uhr | Friedensdorf |
| 10.30 Uhr | Wallendorf |
| 11.00 Uhr | Zöschen |
| 15.00 Uhr | Zentralfriedhof in der Trauerhalle |
| 15.00 Uhr | Atzendorf, Geusa, Blösien |
| 15.00 Uhr | Neuer Friedhof Bad Dürrenberg |
| 16.00 Uhr | Frankleben |

Sonntag, 7. November

Gräbersegnungen auf den Friedhöfen:

| | |
|-----------|---------------------------------------|
| 14.30 Uhr | Altenburger Friedhof Merseburg |
| 15.00 Uhr | Stadtfriedhof in Leuna |
| 16.00 Uhr | Stadtfriedhof in Merseburg |
| 16.00 Uhr | Kötzschener Friedhof, Merseburg – Süd |
| 16.00 Uhr | Alter Friedhof Bad Dürrenberg |

**Gott, schaffe die Welt ganz neu und jung
Und gib den Toten Leben
Wir sind das Volk, das DU erwählt
So laß denn Frieden werden
Wir wollen singen, tanzen heut
Schon heute Leben haben
Mit aller Welt und jedem Ding
In Deiner Liebe. Amen**